

VIZSLA SILVER MELDET WEITERE HOCHGRADIGE ABSCHNITTE AM SÜDLICHEN ENDE VON NAPOLEON UND DURCHSCHNEIDET 1.241 G/T AGEQ AUF 3,90 M

Vancouver, British Columbia (28. Juli 2022) - Vizsla Silver Corp. (TSX-V: VZLA) (NYSE: VZLA) (Frankfurt: 0G3) ("Vizsla" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/vizsla-silver-corp/>) freut sich, die Ergebnisse von neun neuen Bohrlöchern bekannt zu geben, die die südliche Erweiterung der Ader Napoleon auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekt Panuco ("Panuco") in Mexiko anpeilen. Die in dieser Pressemitteilung bekannt gegebenen Ergebnisse erweitern die vertikale Ausdehnung des hochgradigen Fußabdrucks um 100 Meter und zeigen weiterhin, dass in den hängenden Aderabschnitten zusätzliches Explorationspotenzial besteht.

Höhepunkte

- NP-22-300 ergab **1.241 Gramm pro Tonne (g/t) Silberäquivalent (AgEq) über 3,90 Meter** wahre Breite (mTW) (913 g/t Silber, 5,28 g/t Gold, 0,15 % Blei und 0,2 % Zink), einschließlich:
 - 1.672 g/t AgEq über 0,82 mTW (1.400 g/t Silber, 4,88 g/t Gold, 0,27 % Blei, 0,32 % Zink)
 - 1.772 g/t AgEq über 0,83 mTW (1.385 g/t Silber, 6,62 g/t Gold, 0,11 % Blei, 0,14 % Zink)
 - 2.641 g/t AgEq über 0,50 mTW (1.750 g/t Silber, 13,75 g/t Gold, 0,23 % Blei, 0,49 % Zink)
- NP-22-295 ergab **990 g/t AgEq über 1,70 mTW** (682 g/t Silber, 3,62 g/t Gold, 0,67 % Blei und 2,21 % Zink) und,
 - 813 g/t AgEq über 1,41 mTW (493 g/t Silber, 3,15 g/t Gold, 0,85 % Blei und 2,98 % Zink)
- NP-22-291 ergab **517 g/t AgEq über 1,48 mTW** (283 g/t Silber, 1,08 g/t Gold, 0,65 % Blei und 4,46 % Zink) und,
 - 518 g/t AgEq über 1,18 mTW (484 g/t Silber, 0,46 g/t Gold, 0,11 % Blei und 0,90 % Zink).

"Die südliche Ausdehnung der Hauptader Napoleon ist weiterhin das Hauptziel für ein kurzfristiges Ressourcenwachstum innerhalb des Napoleon-Aderkorridors", sagte Michael Konnert, President und CEO. "Laufende Bohrungen in diesem Gebiet bestätigen weiterhin unser lokales Modell eines sanft abfallenden epithermalen Systems im Süden. Wir haben die hochgradige Zone nun auf eine Länge von etwa 800 Metern und eine Neigung von 400 Metern ausgedehnt, und sie ist in der Tiefe weiterhin offen. Von den neun Bohrgeräten, die derzeit auf dem Grundstück im Einsatz sind, werden die Bohrungen bei Napoleon mit drei Geräten, einschließlich eines Richtungsbohrgeräts, fortgesetzt, die sich auf die Ressourcenerweiterung und -umwandlung im Vorfeld einer für Q4 2022 geplanten Ressourcenaktualisierung konzentrieren."

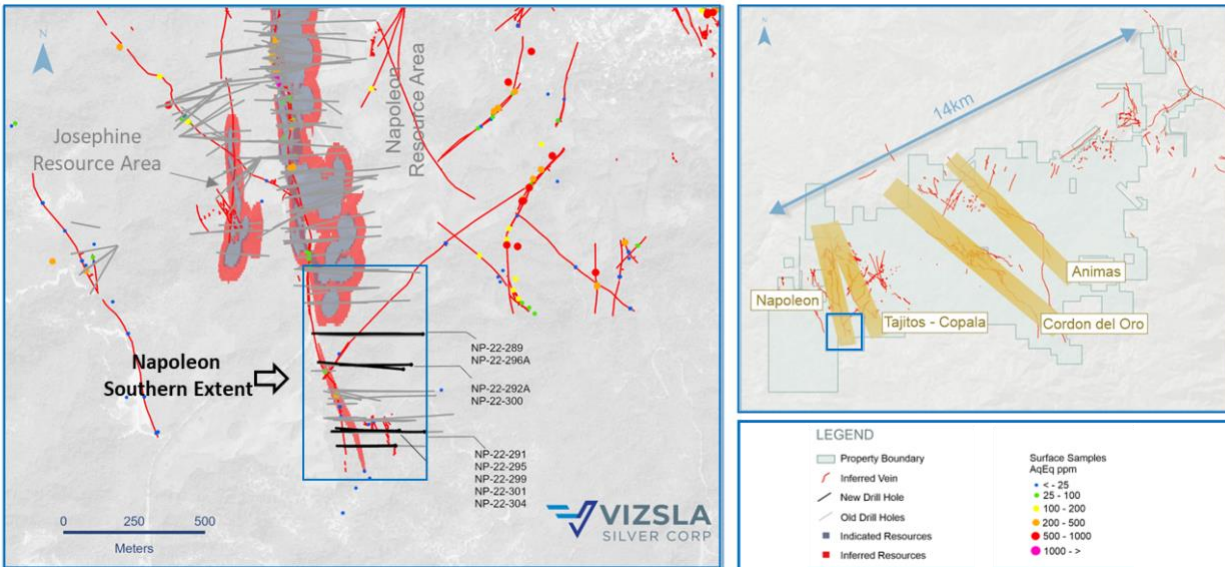


Abbildung 1: Übersichtskarte der jüngsten Bohrungen entlang der südlichen Ausdehnung der Ader Napoleon.

Details zur südlichen Ausdehnung Napoleons

Infill- und Step-Out-Bohrungen (Erweiterungsbohrungen), die im Jahr 2021 abgeschlossen wurden, führten zu einem verbesserten Verständnis der Kontrollen der Mineralisierung entlang des Napoleon-Aderkorridors. Beobachtungen, die auf der Metallzonierung und der Alteration basieren, deuten weiterhin darauf hin, dass der Korridor gekippt wurde, wobei sich die südliche Ausdehnung an der Spitze des mineralisierten Horizonts nahe der Oberfläche befindet (Abbildung 3). Zuvor gemeldete hochgradige Goldwerte in Oberflächennähe stützen das Modell (siehe Pressemitteilung vom 16. Dezember 2021), während die in dieser Pressemitteilung bekannt gegebenen Ergebnisse mit hohen Silber- und weiterhin hohen Goldgehalten das Modell weiterhin validieren. Im ersten Quartal 2022 setzte Vizsla bis zu vier Bohrergeräte ein, um dieses Gebiet mit dem Ziel anzupeilen, diese Hypothese zu testen und die Ressourcen entlang des Streichs und in Richtung Süden zu erweitern.

Die heutigen Ergebnisse dienen dazu: 1) die Kontinuität der hochgradigen Silber- und Goldmineralisierung entlang der südlichen Ausdehnung der Hauptader Napoleon außerhalb der Mineralressourcengrenze vom März 2022 weiter zu demonstrieren; 2) die vertikale Ausdehnung des hochgradigen Fußabdrucks um 100 Meter zu erweitern; und 3) das laufende Explorationspotenzial der hangenden Aderabschnitte zu unterstützen. Im Hinblick auf Letzteres führt Vizsla eine strukturelle Interpretation und Modellierung der Aderabschnitte durch, um weitere Step-Out-Bohrungen zu planen, die speziell darauf ausgerichtet sind, die Mineralkontinuität entlang des Streichs und in der Tiefe zu testen. Bis dato wurde der hochgradige Fußabdruck, der mit der südlichen Ausdehnung der Hauptader Napoleon in Zusammenhang steht, über ~800 Meter entlang des Streichs und ~400 Meter neigungsabwärts verfolgt und ist in der Tiefe weiterhin offen. Vizsla plant, diese hochgradige Zone vor der geplanten Ressourcenaktualisierung im vierten Quartal 2022 weiter zu erweitern und zu füllen.

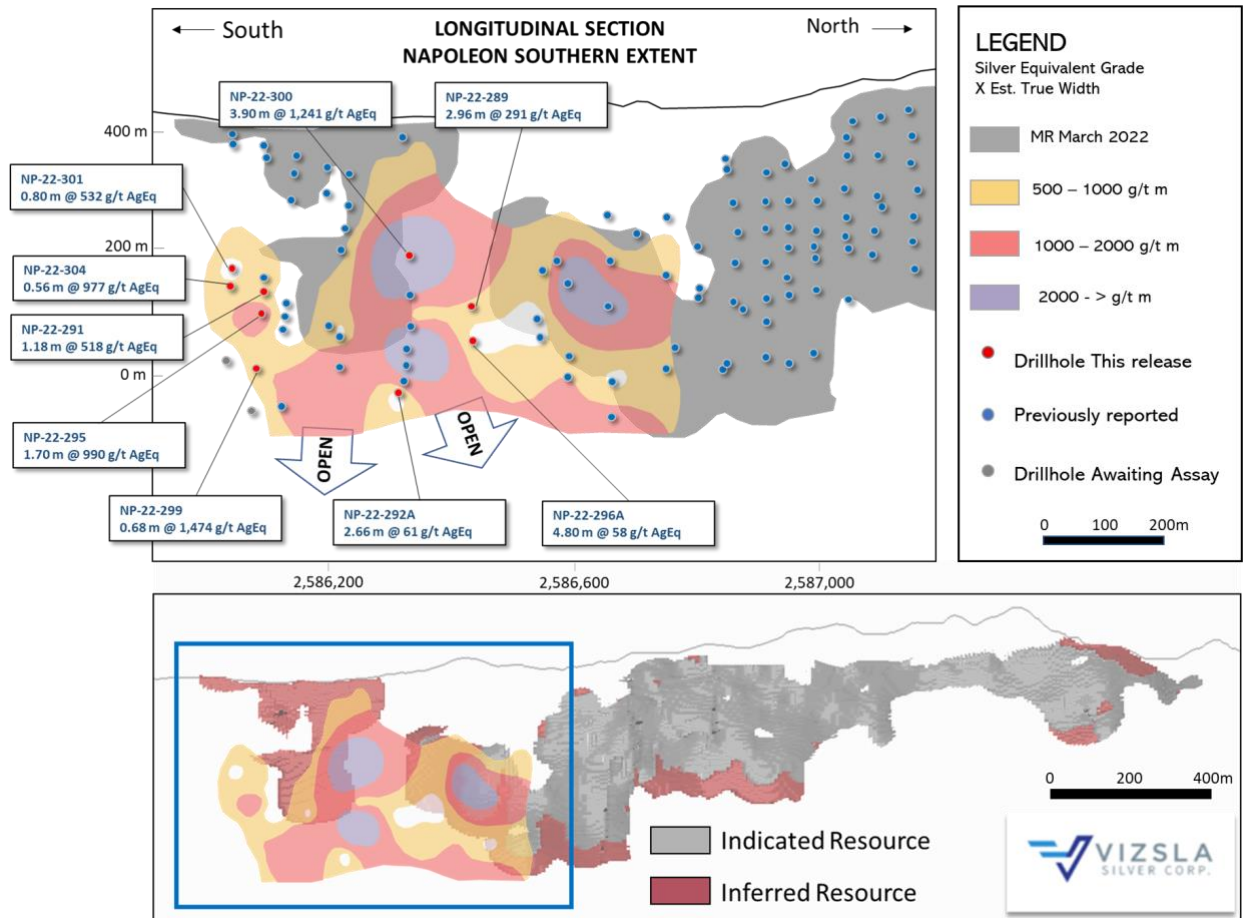


Abbildung 2: Längsschnitt durch die Hauptader Napoleon. Der Schnitt ist entlang des Gefälles der Struktur geneigt.

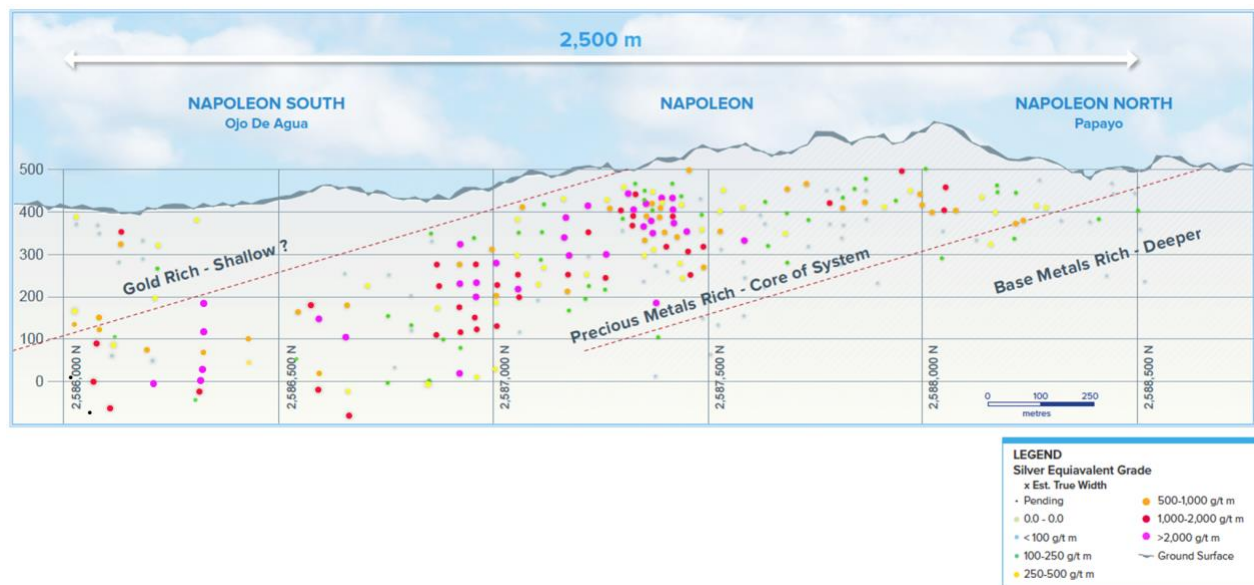


Abbildung 3: Napoleon Vein Corridor Exploration Model Longitudinal Section mit Pierce Points.

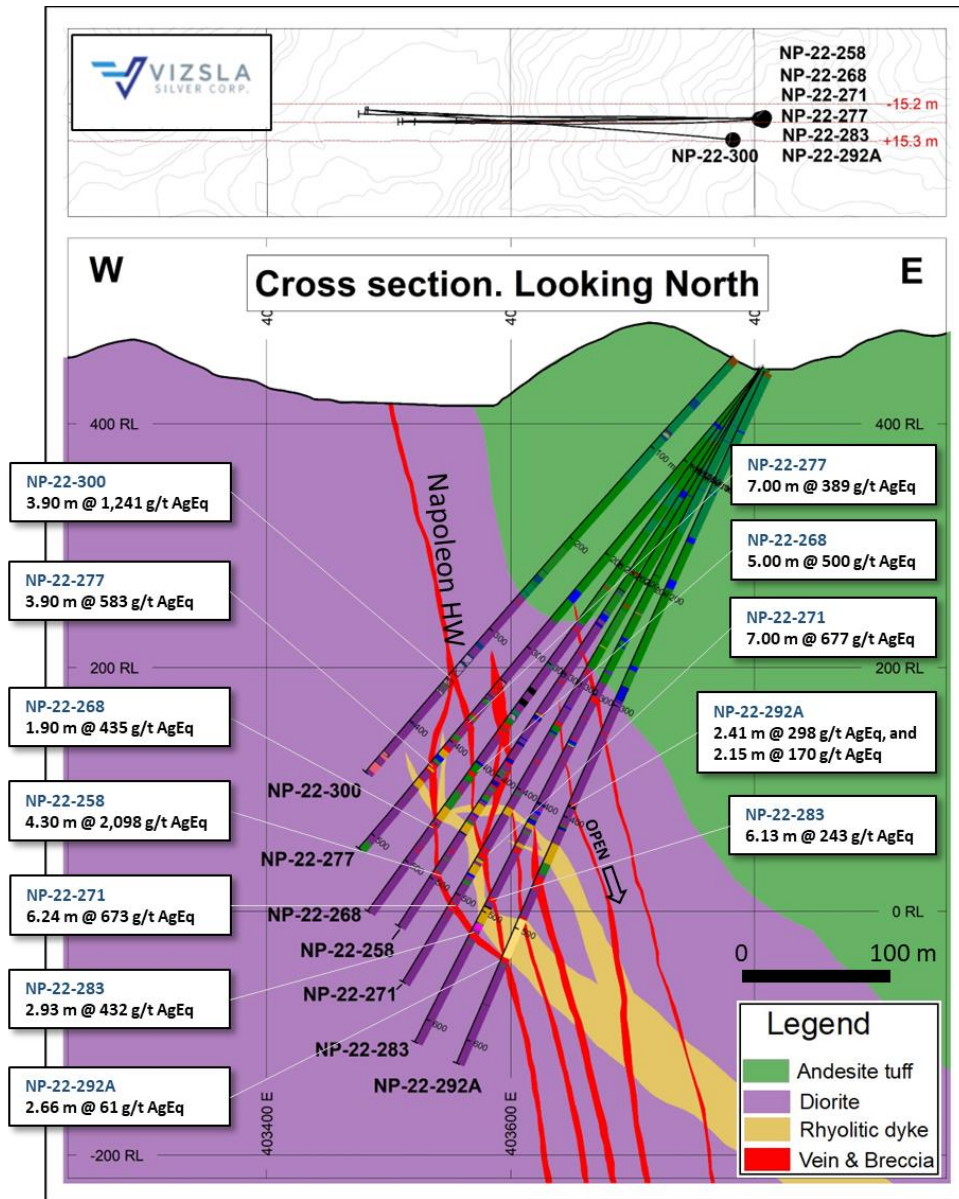


Abbildung 4: Querschnitt von Napoleon mit signifikanten Abschnitten unterhalb der abgeleiteten Ressourcen bei Ojo de Agua .

Bohrloch	Von	An	Länge des Bohrlochs (m)	Geschätzte wahre Breite (m)	Ag (g/t)	Au (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	AgEq (g/t)	Ader
	(m)	(m)								
NP-22-289	423.75	428.10	4.35	3.99	116	1.26	0.22	0.68	228	HW VEIN
NP-22-289	500.00	504.95	4.95	2.96	141	1.53	0.25	1.23	291	NAPOLEON
NP-22-291	318.90	320.30	1.40	1.18	484	0.46	0.11	0.90	518	HW VEIN
NP-22-291	424.65	426.60	1.95	1.48	283	1.08	0.65	4.46	517	NAPOLEON
NP-22-292A	384.70	389.45	4.75	2.15	40	0.79	0.67	1.61	170	HW VEIN

NP-22-292A	453.85	461.55	4.40	2.41	50	0.81	0.45	5.12	298	HW VEIN
NP-22-292A	525.80	530.30	4.50	2.66	22	0.16	0.18	0.67	61	NAPOLEON
NP-22-295	326.60	328.90	2.30	1.06	183	1.81	0.04	0.09	304	HW VEIN
NP-22-295	336.40	339.15	2.75	1.70	682	3.62	0.67	2.21	990	HW VEIN
NP-22-295	438.40	441.05	2.65	1.41	493	3.15	0.85	2.98	813	NAPOLEON
NP-22-296A	424.10	427.05	2.95	1.83	296	1.34	0.26	0.68	403	HW VEIN
NP-22-296A	489.10	489.75	0.65	0.41	211	2.11	1.24	2.40	466	HW VEIN
NP-22-296A	547.90	555.75	7.85	4.80	25	0.32	0.07	0.28	58	NAPOLEON
NP-22-299	437.85	438.75	0.90	0.58	1,340	11.45	1.49	1.13	2,150	HW VEIN
NP-22-299	443.85	447.05	3.20	2.06	459	6.12	1.16	2.18	975	HW VEIN
NP-22-299	490.45	491.25	0.80	0.68	1,155	5.39	0.14	0.23	1,474	NAPOLEON
NP-22-300	347.95	353.85	5.90	3.90	913	5.28	0.15	0.25	1,241	NAPOLEON
NP-22-301	264.55	265.50	0.95	0.44	202	0.20	1.14	1.42	283	HW VEIN
NP-22-301	273.00	274.50	1.50	0.80	444	1.54	0.06	0.20	532	NAPOLEON
NP-22-304	301.95	302.65	0.70	0.56	789	2.57	0.46	1.30	977	NAPOLEON
NP-22-304	421.60	425.35	3.75	1.82	81	1.69	0.06	0.17	204	FW VEIN

Tabelle 1: Bohrlochabschnitte der entlang der Ader Napoleon abgeschlossenen Bohrungen.

Anmerkung: $AgEq = Ag\ ppm \times Ag\ rec. + ((Au\ ppm \times Au\ empf. \times Au\text{-Preis}/\text{Gramm}) + (Pb\% \times Pb\ empf. \times Pb\text{-Preis}/t) + (Zn\% \times Zn\ empf. \times Zn\text{-Preis}/t))/Ag\text{-Preis}/\text{Gramm}$. Die angenommenen Metallpreise betragen 20,70 \$/oz Silber, 1.655 \$/oz Gold, 1.902 \$/t Blei und 2.505 \$/t Zink. Die für die Berechnung verwendeten metallurgischen Gewinnungsraten (93 % für Silber, 90 % für Gold, 94 % für Blei und 94 % für Zink) wurden für die Ader Napoleon ermittelt (siehe Pressemitteilung vom 17. Februar 2022).

Bohrloch	Östliche Ausrichtung	Norden	Erhebungen	Azimut	Dip	Tiefe
NP-22-289	403,849	2,586,432	477	269	-47.7	592.5
NP-22-291	403,766	2,586,090	402	269	-59.0	481.5
NP-22-292A	403,808	2,586,324	443	270	-65.0	621.1
NP-22-295	403,766	2,586,090	402	269	-65.0	562.5
NP-22-296A	403,849	2,586,432	477	269	-51.6	612.0
NP-22-299	403,854	2,586,086	449	270	-64.2	712.5
NP-22-300	403,779	2,586,307	448	275	-48.0	456.0
NP-22-301	403,752	2,586,038	397	268	-60.1	412.5
NP-22-304	403,753	2,586,036	408	270	-65.0	435.3

Tabelle 2: Details zu den Bohrlöchern der Ader Napoleon. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Über das Panuco-Projekt

Das neu konsolidierte Silber-Gold-Projekt Panuco ist eine aufstrebende hochgradige Entdeckung im Süden von Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Das 6.761 Hektar große, in der Vergangenheit produzierende Gebiet profitiert von über 75 Kilometern Gesamtausdehnung der Adern, 35 Kilometern Untertagebau, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Das Gebiet enthält epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerem bis niedrigem Sulfidierungsgrad, die mit siliziumhaltigem Vulkanismus und einer Krustenerweiterung im Oligozän und Miozän zusammenhängen. Das Muttergestein besteht hauptsächlich aus kontinentalem Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation korreliert.

Panuco beherbergt eine geschätzte angezeigte In-situ-Mineralressource von 61,1 Moz AgEq und eine abgeleitete In-situ-Ressource von 45,6 Moz AgEq. Ein technischer Bericht gemäß NI 43-101 mit dem Titel "National Instrument 43-101 Technical Report for the Panuco Project Mineral Resource Estimate Concordia, Sinaloa, Mexico" wurde am 7. April 2022 auf SEDAR eingereicht und wurde von Tim Maunula, P.Geol., Principal Geologist, T. Maunula & Associates Consulting Inc und Kevin Murray, P.Eng, Manager Process Engineering, Ausenco erstellt.

Über Vizsla Silver

Vizsla Silver ist ein kanadisches Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Hauptsitz in Vancouver, BC, das sich auf die Weiterentwicklung seines Vorzeigeprojekts, des zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekts Panuco in Sinaloa, Mexiko, konzentriert. Bis dato hat Vizsla bei Panuco über 140.000 Meter an Bohrungen durchgeführt, die zur Entdeckung mehrerer neuer hochgradiger Adern führten. Für das Jahr 2022 hat Vizsla +120.000 Meter an ressourcen- bzw. entdeckungsbasierten Bohrungen budgetiert, um die erste Ressource zu aktualisieren und zu erweitern sowie andere hochrangige Ziele im gesamten Gebiet zu erproben.

Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle

Die Bohrkern- und Gesteinsproben wurden zur Probenaufbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko, und in North Vancouver, Kanada, versandt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Vier-Säuren-Aufschlusses mit ICP-Abschluss analysiert; Gold wurde mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit Atomabsorptionsspektroskopie-Abschluss untersucht. Analysen von Silber, Blei und Zink, die den Grenzwert überschreiten, wurden mittels eines viersäurigen Erzaufschlusses mit AA-Abschluss erneut untersucht.

Kontrollproben, bestehend aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Leerproben, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und im Rahmen des Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

In Übereinstimmung mit NI 43-101 ist Martin Dupuis, P.Geol., COO, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Informationen zu den Schätzungen der Mineralressourcen

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt, das sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) unterscheidet. Die hier verwendeten Begriffe "gemessene Mineralressource", "angezeigte Mineralressource" und "abgeleitete Mineralressource" beziehen sich auf die in den Standards des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (die CIM-Definitionsstandards) definierten Bergbauausdrücke, deren Definitionen von NI 43-101 übernommen wurden. Dementsprechend sind die hierin enthaltenen Informationen, die Beschreibungen unserer Mineralvorkommen gemäß NI 43-101 enthalten, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-Bundeswertpapiergesetzen und den darin enthaltenen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Es wird davor gewarnt, anzunehmen, dass ein Teil oder alle Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt werden. Gemäß den CIM-Definitionsstandards sind "abgeleitete Mineralressourcen" der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Solche geologischen Nachweise reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt oder die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine abgeleitete Mineralressource hat ein geringeres Maß an Vertrauen als eine angezeigte Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehrheit der abgeleiteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration zu angezeigten Mineralressourcen aufgewertet werden könnte. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass alle oder ein Teil einer abgeleiteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung der in einer Ressource enthaltenen Unzen" ist nach den kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC gestattet den Emittenten jedoch normalerweise nur die Meldung von Mineralisierungen, die nach SEC-Standards keine Reserven" darstellen, und zwar in Form von Tonnage und Gehalt ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

Die kanadischen Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards des SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung vom 25. Februar 2019 hat die SEC neue Offenlegungsregeln für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 der Regulation S-K des United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (die "SEC-Modernisierungsregeln") verabschiedet, die ab dem ersten Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, eingehalten werden müssen. Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die im SEC Industry Guide 7 enthaltenen Offenlegungsanforderungen für historische Immobilien. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von "gemessenen Mineralressourcen", "angezeigten Mineralressourcen" und "abgeleiteten Mineralressourcen" an. Informationen über Mineralressourcen, die in diesem Dokument enthalten sind oder auf die verwiesen wird, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC-Modernisierungsregeln den CIM-Definitionsstandards "im Wesentlichen ähnlich" sein sollen, werden die Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass alle Mineralressourcen, die das Unternehmen als gemessene Mineralressourcen", angezeigte Mineralressourcen" und abgeleitete Mineralressourcen" gemäß NI 43-101 ausweisen kann, dieselben wären, wenn das Unternehmen die Ressourcenschätzungen gemäß den im Rahmen der SEC-Modernisierungsregeln angenommenen Standards erstellt hätte.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte an:

Michael Konnert, Präsident und CEO

Tel: (604) 364-2215

E-Mail: info@vizslasilver.ca

Website: www.vizslasilvercorp.ca

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

BESONDERER HINWEIS AUF ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf die Exploration, Erschließung und Produktion bei Panuco, einschließlich der Pläne für ressourcen- bzw. entdeckungsbasierte Bohrungen, mit denen die erste Ressource aufgewertet und erweitert werden soll, sowie auf die Veröffentlichung eines Ressourcen-Updates im vierten Quartal 2022.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Vizsla, das zukünftige Wachstumspotenzial von Vizsla und seinem Geschäft sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, beruhen auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und seiner Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen, keine Eskalation der COVID-19-Pandemie, Explorations- und Erschließungskosten, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von Vizsla, sicher und effektiv zu arbeiten, und die Fähigkeit des Unternehmens, Finanzmittel zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln Vizslas derzeitige Ansichten über zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden, und Vizsla hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren beruhen oder mit ihnen zusammenhängen. Zu diesen Faktoren gehören, ohne Einschränkung: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; das Unvermögen des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten innewohnen, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Erträgen und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken,

insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zwischen den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und handwerklichen Bergleuten; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; der spekulative Charakter von Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte bei bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in der Managementerklärung und -analyse von Vizsla genannt werden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.